

ANMELDUNG

Geschäftsanhaltung Brandschutz und Sicherheit in Russland
Moskau, Nizhnii Novgorod, Kasan, 10. - 16. November 2013

Bitte per Fax bis 23. August 2013 an +49 (0)30 2061 648-10
oder per E-Mail an L.Garaeva@commit-group.com

Größe des teilnehmenden Unternehmens:

- ☐ <1 Mio. Euro Jahresumsatz und < 10 Mitarbeiter
- ☐ <50 Mio. Euro Jahresumsatz und <500 Mitarbeiter
- ☐ >50 Mio. Euro Jahresumsatz oder >500 Mitarbeiter

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

.....
Vor- und Nachname

.....
Funktion

.....
Firma

.....
Branche

.....
Dienstanschrift

.....
Tel./Fax

.....
E-Mail

.....
Webseite

Ich interessiere mich für Gespräche mit Unternehmen aus
folgenden Bereichen:

- ☐ Planung und Projektierung der
- ☐ Sicherheitsmaßnahmen
- ☐ Technische Ausrüstung
- ☐ Software
- ☐ Kontroll- und Managementsysteme
- ☐ Kommunale Entscheidungsträger
- ☐ Brandschutz
- ☐ Werkschutz
- ☐ Sonstiges

.....
Datum, Unterschrift

TEILNAHMEKONDITIONEN

Teilnahmeberechtigt sind maximal 12 deutsche, vorrangig
mittelständische Unternehmen. Die Anmeldungen werden
in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, KMU
haben Vorrang vor Großunternehmen.

Die Geschäftsanhaltung ist Bestandteil der Exportinitiati-
ve Sicherheitstechnologien und -dienstleistungen. Sie wird
im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für
KMU organisiert und aufgrund eines Beschlusses des Deut-
schen Bundestages gefördert. Der Eigenanteil der Unterneh-
men für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit
der Größe des Unternehmens:

- 500,- Euro (Brutto) bei <1 Mio. Euro Jahresumsatz
und <10 Mitarbeitern
- 750,- Euro (Brutto) bei <50 Mio. Euro Jahresumsatz
und <500 Mitarbeitern
- 1.000,- Euro (Brutto) bei >50 Mio. Euro Jahresumsatz
oder >500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden
von den Teilnehmern selbst getragen.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann der Veranstalter die
Reise stornieren. Ein Anspruch auf Erstattung von Ausfall-
kosten besteht nicht. Programmänderungen aus dringlichem
Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt bis vier Wo-
chen vor Reisebeginn fallen Stornogebühren in Höhe von
25% der Teilnahmegebühr an, danach ist keine Stornierung
mehr möglich.

Impressum

Veranstalter/ Herausgeber

Commit GmbH

Kastanienallee 71, 10435 Berlin

Ansprechpartner: Frau Leysan Garaeva

Tel.: +49 (0) 30 2061 648-32 / Fax: +49 (0) 30 2061 648-10

E-mail: L.Garaeva@commit-group.com

Stand

07.07.2013

Druck

MBE

Bildnachweis

Commit, fotolia.com



GESCHÄFTSANBAHNUNG

Sicherheitstechnik und Brandschutz
in Russland

Moskau, Nizhnii Novgorod und Kasan
10. - 16. November 2013

Exportinitiative zivile Sicherheitstechnologien
und -dienstleistungen

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft



Deutsch-Russische
Auslandshandelskammer
Российско – Германская
Внешнеторговая палата



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

RUSSLAND ALS WIRTSCHAFTSPARTNER

2012 wurde der Rekordwert des Vorjahres im deutsch-russischen Außenhandel mit einem Gesamtvolumen von 80,5 Mrd. EUR nochmals übertroffen. Die deutschen Exporte nach Russland wuchsen dabei um 10,4% und betrugen 38 Mrd. EUR.

Für deutsche Unternehmen bietet sich hier ein noch ausbaufähiger Markt für den Absatz von Waren und Dienstleistungen: Auch für 2013 wird in Russland wieder mit einem Wachstum von knapp 4% gerechnet; wichtige wirtschaftliche Impulse gehen dabei von den anstehenden Investitionen im Zusammenhang mit der Vorbereitung auf die Fußball-WM 2018 aus.

SICHERHEIT UND BRANDSCHUTZ IN RUSSLAND

Russland ist 2018 Ausrichter der Fußball-Weltmeisterschaft. Insgesamt 40 Mrd. US-Dollar müssen dafür laut russischer Regierung investiert werden, davon 4 Mrd. alleine in neue Stadien. In 8 Städten des europäischen Russlands sollen bis zum Anpfiff komplett neue Stadien entstehen, weitere werden umfassend modernisiert. Dabei sind Zugangskontrollen, Brandschutzmaßnahmen, Kontroll- und Managementsysteme für die Zuschauer, Videokontrollanlagen, technische Ausrüstung, Kommunikationssysteme u.v.m. in jedem Stadion zu installieren.

Auch jenseits des spezifischen Bedarfs im Zusammenhang mit der Fußball-Weltmeisterschaft bietet Russland jedoch zahlreiche Anknüpfungspunkte. Der Markt für Sicherheitstechnik wird bereits heute auf 10 – 12 Mrd. US-Dollar jährlich geschätzt und soll in den nächsten Jahren um 5 – 10% jährlich wachsen. Auch der Modernisierungstau bei der Brandpräventions- und -bekämpfungsausrüstung soll abgebaut werden. Hier haben deutsche Firmen durchaus Chancen, am wachsenden Markt zu partizipieren – ebenso wie im Sicherheitsmanagement und bei Sicherheitskonzepten.

Moskau, Nizhnii Novgorod und Kasan gehören zu den wichtigsten Wirtschaftsstandorten Russlands und sind auch als Standorte für die Fussball-Weltmeisterschaft ausgewählt worden.

GESCHÄFTSANBAHNUNG DES BMWI

Die Unternehmensreise nach Moskau, Nizhnii Novgorod und Kasan ist Bestandteil der Exportinitiative Sicherheitstechnologien und –dienstleistungen. Die Veranstaltung wird als Geschäftsanbahnung im Rahmen des Markterschließungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) organisiert und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Während der Reise können sich kleine und mittelständische Unternehmen im Zielland präsentieren und werden an konkrete Projekte und vorab ausgewählte potenzielle Partner aus der örtlichen Wirtschaft und öffentlichen Einrichtungen der besuchten Länder herangeführt.

Vorab erhalten die deutschen Unternehmer eine aktuelle Zielmarktanalyse sowie eine Übersicht über die vorbereiteten Geschäftskontakte vor Ort.

Für die deutschen Teilnehmer wird in jeder Region zum Auftakt eine Informations- und Präsentationsveranstaltung organisiert. Dabei bietet sich den Teilnehmern die Möglichkeit, ihr Produkt- und Dienstleistungsangebot präsentieren.

Durch die anschließenden individuell vorbereiteten Geschäftsgespräche erhalten die Teilnehmer Zugang zu den für sie relevanten wirtschaftlichen und politischen Entscheidungsträgern, um mögliche Kooperationsfelder zu eruieren und erste Kontakte für ein wirtschaftliches Engagement in den besuchten Regionen zu etablieren.

Partner vor Ort sind die jeweiligen Fachministerien, Administrationen und Handelskammern.



DAS PROGRAMM

- In fachbezogenen Präsentationsveranstaltungen vor Ort können sich die teilnehmenden deutschen Unternehmen mit ihren Produkten, Dienstleistungen und möglichen Kooperationsfeldern präsentieren.
- Individuelle Gesprächstermine mit vorab identifizierten potentiellen Geschäftspartnern
- Individuelle Gesprächstermine mit Vertretern der lokalen Administrationen, Ministerien und Fachverbände

REISEDATEN

- 10.11. Flug Deutschland - Moskau
- 11.11. Zentrale Auftaktveranstaltung: Briefing und Fachworkshops ; Gespräche mit Entscheidungsträgern und Partnern; Transfer nach Nizhnii Novgorod
- 12.11. Fachbezogene Präsentationsveranstaltung: Branchenvorstellung, Präsentation der deutschen Unternehmen; Individuelle Geschäftsgespräche mit Unternehmen der Region
- 13.11. Ortstermin in der Administration, Unternehmensbesichtigung; Transfer nach Kasan
- 14.11. Fachbezogene Präsentationsveranstaltung: Branchenvorstellung, Präsentation der deutschen Unternehmen; Individuelle Geschäftsgespräche mit Unternehmen der Region
- 15.11. Besichtigungen und individuell vorbereitete Geschäftsgespräche mit den Unternehmen der Region
- 16.11. Rückflug Kasan - Deutschland

REISEORGANISATION

Bei der Buchung Ihrer Reise sind wir Ihnen gerne behilflich und empfehlen Ihnen geeignete Flugverbindungen. Die Unterbringung im Delegationshotel (6 Nächte) und die Verpflegung im Rahmen des Programms bieten wir Ihnen optional zu einem Pauschalpreis von 1.200,- Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) an. Zusätzlich ist von jedem Unternehmen der Eigenanteil an den Organisations- und Durchführungskosten zu tragen (siehe Teilnahmebedingungen).